

Nachhaltigkeit: Social & green IT: Aus alt mach (fast) neu



Mehr als 250 gebrauchte PCs und Notebooks übergab Generali-COO Thomas Plank an AfB-Geschäftsführer Ernst Schöny (links). Foto: Reiterer

Credit: Generali
Fotograf: Franz Reiterer

Utl.: Menschen mit Behinderungen sorgen für günstige Einkaufsmöglichkeiten. Generali ist neuer Kooperationspartner des IT-Systemhauses AfB und übergibt 250 PCs und Notebooks. =

Wien (OTS) - Einen Laptop um 129 Euro, einen PC um 99 Euro, eine Notebooktasche um 5 Euro, einen 17-Zoll-Flachbildschirm um 29 Euro - das sind keine Fantasien, sondern Preise aus dem Online-Shop und Geschäftslokal von AfB ("Arbeit für Menschen mit Behinderungen").

Dieses gemeinnützige Unternehmen mit Sitz im 23. Wiener Gemeindebezirk ist eine einzigartige Institution. Die Firma übernimmt von Unternehmen und Institutionen gebrauchte IT-Geräte. Menschen mit Behinderungen sorgen bei AfB für die professionelle Löschung von Daten und die Aufbereitung der Geräte, damit sie kostengünstig wieder verkauft werden können. Denn nicht für alle Einsatzzwecke werden Neugeräte benötigt. Mit den Arbeiten ermöglicht die AfB die Wiedereingliederung von Menschen mit Behinderungen in den Arbeitsprozess.

Jetzt zählt auch die Generali zu den Kooperationspartnern der AfB. Mehr als 250 PCs und Notebooks, die im Zuge der Umstellung auf ein neues Betriebssystem "ausgemustert" werden mussten, werden in zwei Tranchen AfB übergeben.

Die Geräte werden von AfB abgeholt, inventarisiert, getestet und, falls nötig, repariert. Alle vorhandenen Daten werden zertifiziert gelöscht. Anschließend werden die Geräte bewertet und dann mit Garantie wiederverkauft.

Der Geschäftsführer der Generali IT-Solutions GmbH und COO der Generali Gruppe Österreich, Dr. Thomas Plank, überzeugte sich persönlich in Lager, Werkstatt und Shop von AfB von der sinnvollen Arbeit, die dort geleistet wird. Er prüft eine Erweiterung der Kooperation auf zusätzliche Geschäftsfelder. Plank: "Dieses Konzept von AfB ist aus mehreren Gründen sehr sinnvoll: Menschen mit Behinderungen werden qualifizierte Arbeitsplätze zur Verfügung gestellt, und der Lebenszyklus von IT-Geräten wird entscheidend verlängert - ein wichtiger Umweltaspekt."

AfB-Geschäftsführer Ernst Schöny: "Unser Konzept, eine gemeinnützige Gesellschaft im IT-Bereich zu etablieren, ist einzigartig. Die AfB wurde von Privatpersonen mit sozialem Fokus und persönlichem Engagement gegründet. Wir sind Europas erstes gemeinnütziges IT-Systemhaus. In Österreich haben wir 2012 30.000 Gebrauchtgeräte umgeschlagen und konnten damit vielen Menschen mit Behinderung sinnvolle Arbeit bieten."

Wer bei AfB einkaufen will, findet nähere Informationen im Internet unter www.afb24.at/

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

Generali Gruppe Österreich

Mag. Christine Rohrer

Tel.: (01) 534 01-12446

<mailto:presse@generali.at>

www.generali.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/10483/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0089 2013-04-02/11:34

021134 Apr 13

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20130402_OTS0089